

NATHALIE DIMIC, M.A.

Emil-Figge-Straße 50

D-44227 Dortmund

Raum 4.215

Tel. +49 (0)231 755-5657

nathalie.dimic@tu-dortmund.de

AKTUELLE POSITION

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen, Institut für Kunst und Materielle Kultur, Technische Universität Dortmund

Dissertationsprojekt: Beruf, Blick und Bild. Eine Professionsgeschichte der Fotografin (1890 – 1940)

QUALIFIKATIONEN

- Magistra Artium in Kunstgeschichte, Religionsgeschichte, Altes Testament, Philipps-Universität Marburg
- Zertifikat in Gender Studies und feministische Wissenschaft, Philipps-Universität Marburg
- Zertifikat in Kuratorisches Wissen und Kunstpublizistik, Ruhr-Universität Bochum

ARBEITS- UND FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Fotografie- und Geschlechtergeschichte; visuelle, materielle und vestimentäre (Alltags-)Kultur
- Ausstellungskonzeption, Projektkoordination, Konzeption und Durchführung von Vermittlungsformaten, Öffentlichkeitsarbeit

KURZBIOGRAFIE

- Studium der Fächer Kunstgeschichte, Religionsgeschichte und Altes Testament an der Philipps-Universität Marburg
- Zertifikatsstudium „Gender Studies und feministische Zukunftsforschung“ am Zentrum für Gender Studies und feministische Zukunftsforschung der Philipps-Universität Marburg
- Studentische Hilfskraft im Museum Ludwig Köln und wissenschaftliche Hilfskraft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- seit 2010 freiberufliche Tätigkeit im Ausstellungs- und Projektmanagement, in der Kunstvermittlung und Veranstaltungsbetreuung u. a. für das Kunstmuseum Solingen, LVR-Industriemuseums Textilfabrik Cromford und Zentrum für Peripherie
- 2012 – 2013 Leitung der Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit an der Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf (Elternzeitvertretung)
- 2014 Weiterbildendes Studium „Kuratorisches Wissen und Kunstpublizistik“ am Institut für Kunstgeschichte der Ruhr-Universität Bochum
- 2014 – 2015 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen der Technischen Universität Dortmund
- 2015 – 2018 Promotionsstipendium Evangelisches Studienwerk e. V. Villigst
- 2018 – 2020 Mitarbeiterin am LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford in Ratingen
- seit 2020 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen der Technischen Universität Dortmund

AUSSTELLUNGEN (Auswahl)

	LVR-INDUSTRIEMUSEUM TEXTILFABRIK CROMFORD, RATINGEN
geplant für Sept. 2020	Modische Raubzüge durch die Tierwelt (Assistenz)
28.10.2018 – 22.12.2019	Mode 68. Mini, sexy, provokant (Assistenz)
08.03.2012 – 14.07.2013	Ilse Naumann. Modezeichnerin und Kostümbildnerin (im Rahmen der Ausstellung: Glanz und Grauen. Mode im Dritten Reich)
	JOHANNESKIRCHE STADTKIRCHE DÜSSELDORF
14.01.2017 – 12.02.2017	Frauke Dannert. Makom
07.02.2014 – 02.03.2014	Jan Kolata. Malerei
29.06.2013 – 21.07.2013	Silhouetten. Fotografie von Irm Schoffers (gem. mit Sarah Schoffers)

VORTRÄGE

- 2019 FOTOGRAFIE ALS FRAUENBERUF. ZWISCHEN „WESENSZUSCHREIBUNG“ UND NOTWENDIGKEIT. Im Rahmen der Tagung: Atelierfotografie und Fotografenateliers, Schloss Altenburg, 21./22./23.6.2019.
FOTOGRAFIN ALS BERUF. Im Rahmen der nmt-Jahresmitgliederversammlung, Lette-Verein Berlin, 3.5.2019.
- 2018 BERUF UND BILD. DIE FOTOGRAFIN IM KONTEXT DER AUSSTELLUNG „DIE FRAU IN HAUS UND BERUF“ (BERLIN, 1912) UND „WELTAUSSTELLUNG FÜR BUCHGEWERBE UND GRAPHIK“ (LEIPZIG, 1914). Im Rahmen der Tagung: Populäre Präsentationen, Museum für Fotografie Berlin, 15./16./17.11.2018.
DER SCHAUPLATZ DER MODE. Im Rahmen der Ausstellung: „Dior, Lacroix, Gaultier. Haute Couture auf Papier“, Galerie Stihl Waiblingen, 25.7.2018.
- 2017 DIE PHOTOGRAPHISCHE LEHRANSTALT DES BERLINER LETTE VEREINS UND IHRE BEDEUTUNG FÜR DIE PROFESSIONALISIERUNG DER FOTOGRAFIE. Ringvorlesung: „Dunkelkammergespräche“, Bibliotheca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom, 14.9.2017.
ES KOMMT DIE NEUE FOTOGRAFIN. DIE KAMERA ALS MODEACCESSOIRE ODER INSIGNIE DER PROFESSION IN ANSICHTEN FOTOGRAFIERENDER FRAUEN DER 1920ER UND 1930ER JAHRE. nmt-Spring-School, AMD, Hochschule Fresenius, Berlin, 25./26.5.2017.
- 2016 EXCHANGE AND DISTINCTION. THE RECEPTION OF FRENCH FASHION IN THE GERMAN PRESS BETWEEN THE WORD WARS. Studententage: „Franco-German Exchanges in Fashion“, Paris/Berlin, 6./7. und 10./11.10.2016, Deutsches Forum für Kunstgeschichte, Paris, 7.10.2016.
MIRRORING, MASQUERADING AND SELF-OBSERVATION. SELF-PORTRAITS OF FEMALE PHOTOGRAPHERS IN THE NINETEEN-TWENTIES AND NINETEEN-THIRTIES. Internationale Konferenz: „The Aspect of Woman“, organized by RI19+, Research Institute for Visual Culture from 19th Century to the Present Time, Stara mestna elektrarna, Ljubljana, 26./27.5.2016.
- 2014 MODEFOTOGRAFIE – WEGE IN EIN NEUES BERUFSFELD. Im Rahmen der Ausstellung: „40x YVA / 40x NEWTON. Modedefotografien 1927 – 1969“, Kloster Wedinghausen Arnsberg, 25.9.2014.

AUFSÄTZE UND ARTIKEL

- 2020 SCHAUPLATZ DER MODE. DIE PORTRÄTFOTOGRAFIE VON ANNELEISE KRETSCHMER. In: Promovierende Perspektiven, Intelligente Verbindungen 3 (2020), hrsg. von Bianca Koczan und Linda Olenburg für netzwerk mode textil. (geplant für Frühjahr 2020)
- 2019 FOTOGRAFIN ALS BERUF. ZUR ANERKENNUNG EINES NEUEN BERUFSSTANDES FÜR FRAUEN IN DEN AUSSTELLUNGEN „DIE FRAU IN HAUS UND BERUF“, BERLIN 1912, UND „DAS HAUS DER FRAU“, LEIPZIG 1914. In: Populäre Präsentationen. Fotografie und Film als Medien musealer Aneignungsprozesse, Visuelle Kultur. Studien und Materialien, Band 13 (2019), hrsg. von Irene Ziehe und Ulrich Hägele, S. 81–99.

GELB AUF ROT. Bemerkungen zur Bodenarbeit von Martin Steiner anlässlich der Schauzeit Rheydt 2019, unpaginiert.

- 2018 OP-ART-KLEID. In: Mode 68. Mini, sexy, provokant, Begleitbroschüre zur gleichnamigen Sonderausstellung im LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford, hrsg. vom LVR-Industriemuseum, 56–57.
SHORTS. In: Ebenda, 58–59.
- 2017 „DEN HIMMEL ERDEN“ – EINE EINFÜHRUNG. In: Frauke Dannert. Makom, Begleitbroschüre zur gleichnamigen Ausstellung, hrsg. von Nathalie Dimic für die Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf, unpaginiert.
- 2014 „DIE HÖLLE, DAS SIND DIE ANDEREN.“ Bemerkungen zum künstlerischen Schaffen von Nesha Nikolić anlässlich der Ausstellung „Zeitlos“ im Kunstverein Kölnberg, unpaginiert.
- 2012 ILSE NAUMANN. MODEZEICHNERIN UND KOSTÜMBILDNERIN. In: Glanz und Grauen. Mode im „Dritten Reich“, Begleitbroschüre zur gleichnamigen Sonderausstellung, hrsg. vom LVR-Industriemuseum, 28–33.

REDAKTIONELLE MITARBEIT

- 2018 MODE 68. MINI, SEXY, PROVOKANT. Begleitbroschüre zur gleichnamigen Sonderausstellung im LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford, 28.10.2018 – 22.12.2019, hrsg. vom LVR-Industriemuseum.
- 2017 FRAUKE DANNERT. MAKOM. Begleitbroschüre zur gleichnamigen Ausstellung in der Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf, 14.1. – 12.2.2017, hrsg. von Nathalie Dimic für die Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf.
RADTOUR DURCH ZEIT UND RAUM. Kultur- und generationsübergreifendes Buch- und Ausstellungsprojekt, 8.6. – 4.7.2017, hrsg. vom Görres-Gymnasium und der Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf.
- 2014 FARBE – ZEIT – RAUM. Ausstellungskatalog zur gleichnamigen Ausstellung in der Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf, 2. – 31.10.2014, hrsg. von der Johanneskirche Stadtkirche Düsseldorf.
- 2010 64. BERGISCHE KUNSTAUSSTELLUNG. Ausstellungskatalog zur gleichnamigen Ausstellung im Kunstmuseum Solingen, 25.6. – 19.9.2010, hrsg. vom Kunstmuseum Solingen unter Mitarbeit von Nathalie Dimic und Gisela Elbracht-Iglhaut.

MITGLIEDSCHAFT (Auswahl)

netzwerk mode textil e. V.